

SWR2 Zeitwort

04.12.1971:

Im Casino von Montreux bricht ein Feuer aus

Von Jörg Lange

Sendung: 04.12.2019

Redaktion: Elisabeth Brückner

Produktion: SWR 2019

SWR2 Zeitwort können Sie auch im **SWR2 Webradio** unter www.SWR2.de und auf Mobilgeräten in der **SWR2 App** hören – oder als **Podcast** nachhören:
<https://www.swr.de/~podcast/swr2/programm/swr2-zeitwort-podcast-100.xml>

Bitte beachten Sie:

Das Manuskript ist ausschließlich zum persönlichen, privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Urhebers bzw. des SWR.

Die SWR2 App für Android und iOS

Hören Sie das SWR2 Programm, wann und wo Sie wollen. Jederzeit live oder zeitversetzt, online oder offline. Alle Sendung stehen mindestens sieben Tage lang zum Nachhören bereit. Nutzen Sie die neuen Funktionen der SWR2 App: abonnieren, offline hören, stöbern, meistgehört, Themenbereiche, Empfehlungen, Entdeckungen ...

Kostenlos herunterladen: www.swr2.de/app

Musik: „Smoke On The Water

Autor:

Dieses Gitarren-Riff kennt jeder Rock-Fan und für viele Gitarren-Schüler sind das auch oft die ersten Power-Chords, die sie auf der E-Gitarre lernen. Das Riff bildet die Grundlage für den Deep Purple-Hit „Smoke On The Water“ der mit seinem bildhaften Text auch zum festen Kanon der Rock-Klassiker zählt.

Musik: „Smoke On The Water“

Autor:

Die Band besingt und verarbeitet darin die reale Geschichte des Casino Brandes in Montreux den die Musiker am 4. Dezember 1971 selbst miterlebt haben. Die britische Hard-Rockband will in dem Schweizer Ort Montreux am Genfer See ihr neues Album einspielen. Dafür hat sie sich extra das „Rolling Stones Mobile“ gemietet, ein fahrbares Studio auf einem riesigen Truck. Zum Aufnehmen haben sie sich das Casino in Montreux ausgesucht. Doch bevor sie anfangen können, trat dort noch Frank Zappa auf, erinnert sich Claude Nobs, der legendäre Gründer des Montreux Jazz Festival.

O-Ton von Claude Nobs:

„Während des Konzertes von Frank Zappa hat jemand ein kleines Feuerwerk, einen Kracher gezündet. Die Funken griffen auf die Hallendecken über, bald stand alles im Flammen und das Gebäude brannte ziemlich schnell ab. Glücklicherweise hat Frank Zappa das Feuer gesehen und sofort gesagt, gehen sie raus. Wir haben so große Scheibenfenster gehabt und so waren die etwa 2000 Zuhörer in zwei Minuten aus dem Saal.“

Autor:

Auch Deep Purple waren Augenzeuge der dramatischen Ereignisse, die sie kurze Zeit später im Text von „Smoke On The Water“ verarbeiten:

Musik: „Smoke On The Water“

Autor:

Der Rauch über dem Genfer See, das abgebrannte Casino, Deep Purple hatten auf einmal keine Aufnahmeräume mehr, erinnert sich Bassist Roger Glover:

O-Ton von Roger Glover:

„Erst damals haben wir den wirklichen Charakter von Claude Nobs kennengelernt, der sich sehr großzügig um seine Leute gekümmert hat, der sich um andere mehr sorgt als um sich selbst. Als das Feuer ausbrach, da hat er sich auch um uns Sorgen gemacht!“

Autor:

Claude Nobs organisiert für Deep Purple eine alte Villa, „Le Pavillon“, in der als erste und einzige Aufnahme der Dam-Dam-Song als Demo-Version noch ohne Text entsteht.

O-Ton von Ian Gillan:

"Eine der ersten Aufnahmen, die wir damals machten war der sogenannte „Dam-Dam-Song!"

Autor:

Die Band ist gerade mitten drin, als die Polizei anrückt und sie wegen Ruhestörung rausschmeißen will. Ihren Roadies gelingt es aber noch, solange die Türen zu zuhalten, bis der Song im Kasten ist.

Im baufälligen, zum Teil leerstehenden Grand Hotel von Montreux wird schließlich der Rest des Albums „Machine Head“ aufgenommen. Dort stellt Sänger Ian Gillan auch den Text des ursprünglichen Dam-Dam-Songs fertig. Am Ende ist „Smoke On The Water“ auch eine Hommage an Claude Nobs.

Musik: Funky Claude was running in and out Pulling kids out the ground

O-Ton von Claude Nobs:

„Deep Purple hat das Stück 'Smoke On The Water' eigentlich für mich geschrieben, nicht für die Platte. Als ich das hörte, sagte ich, das muss auch auf das Album kommen, und mein Name steht in der Mitte, als 'funky Claude' der die letzten Besucher aus dem Kasino herausbringt. Ich war damals wie ein Kapitän auf seinem Boot der letzte, der das Kasino verlassen hat.“

Autor:

Deep Purple schreiben mit dieser besonderen Hommage an Claude Nobs auch ein Stück Rockgeschichte. Ihr Hit „Smoke On The Water“ wurde später von der Zeitschrift Rolling Stone auf Platz 56 der 100 besten Rocksongs aller Zeiten gewählt und ist inzwischen auch in die Rock'n'Roll Hall of Fame aufgenommen. Deep Purple kehrten in ihrer Karriere mehrmals für Konzerte in das inzwischen neu aufgebaute Casino nach Montreux zurück, natürlich immer auch mit ihrem gefeierten Klassiker „Smoke On The Water“.